

## Verband Region Rhein-Neckar: Planungsausschuss will abschließend entscheiden

# Neubaustrecke wird konkret

Von unserem Redaktionsmitglied Matthias Kros

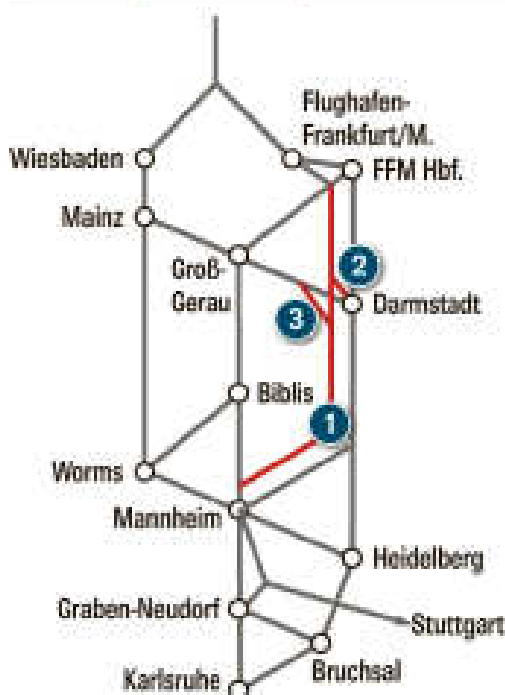
**Buchen.** Nach Jahren voller Diskussionen nimmt Bahn-Neubaustrecke Frankfurt-Mannheim (Rhein-Main-Rhein-Neckar) langsam Gestalt an. spätestens sechs Wochen soll die vom Bund in Auftrag gegebene Korridorstudie, die grundlegend für das Projekt ist, fertig sein. "Danach beginnt ein Konsultationsverfahren, bei dem entschieden wird, was in den Bundesverkehrswegeplan 2015 übernommen wird", erklärte Christian Specht, Vorsitzender des Planungsausschusses im Verband Region Rhein-Neckar, bei der gestrigen Sitzung in Buchen. "Dann wird es konkret". Die abschließende Entscheidung aus Sicht der Region werde dann Planungsausschuss fallen.

Das Gutachten selbst war in einem Zwischenstand bereits vor einigen Wochen im Regionalforum Knoten Rhein-Neckar vorgestellt worden. Es sieht Mischnutzung der neuen Strecke vor, tagsüber Personen- nachts Güterverkehr. Dabei geht das Gutachten davon aus, dass im achtstündigen "Nachtfenster" 160 Güterzüge über die Neubaustrecke rollen werden.

Die Gutachter hatten verschiedene Varianten auch einer Kosten-Nutzen-Analyse unterzogen. Das ist wichtig, weil Varianten, die dabei keinen positiven Wert erzielen, vom Bund nicht finanziert werden dürfen. Laut Verbandsdirektor Ralph Schlusche schafften allerdings nur die Varianten "Neubaustrecke" und "Neubaustrecke mit Weiterstadter Kurve" einen positiven Wert. Eine Nordanbindung Darmstadts fiel dagegen durch, wird von den Gutachtern dennoch vorgeschlagen. Auf einen negativen Wert kam auch ein zwischenzeitlich angedachter Bypass für den Güterverkehr östlich von Mannheim. Eine solche Umfahrungstrasse schlugen die Gutachter daher gar nicht erst vor. Durchgefallen ist darüber hinaus eine reine Nutzung der Neubaustrecke für den Güterverkehr. Vorschläge für die genaue Trassenführung macht das Gutachten nicht.

Der Planungsausschuss zeigte sich gestern grundsätzlich mit dem aktuellen Stand zufrieden. "Unsere jahrelange Arbeit war erfolgreich", sagte Schlusche, "unsere Positionen finden sich in diesem Gutachten sehr stark wieder". Ausschussmitglied Wolfgang Raufelder (Grüne) mahnte allerdings, dass bei der noch offenen Finanzierung der Strecke Druck bei der Bundesregierung gemacht werden müsse.

### Vorläufiges Konzept



- 1 Neubaustrecke Rhein/Main – Rhein/Neckar mit Nutzung durch den Schienenpersonenverkehr tagsüber und den Schienengüterverkehr nachts
- 2 Nordanbindung von Darmstadt Hbf. an die Neubaustrecke
- 3 Weiterstadter Kurve

Quelle: Korridorstudie

MM-Graffik

die  
In  
dem  
im  
ICE-  
eine